

Finanzbericht 2023





Einnahmen in Euro	2023	2022
Haushalt Bundesgeschäftsstelle		
Zuwendung des BMFSFJ	1.095.000,00	995.000,00
Verbliebene Eigenmittel		
Beiträge pro familia Landesverbände	39.115,00	39.115,00
Sonstige Einnahmen	<u>6.771,00</u>	<u>3.614,05</u>
Summe Haushalt Bundesgeschäftsstelle	1.140.886,00	1.037.729,05
Vereinshaushalt	30.201,28	27.014,51
Projekthaushalt		
Projektförderung BZgA		
Fort- und Weiterbildung	120.700,00	131.609,00
Medienentwicklung	113.628,76	121.317,74
Teilnahmebeiträge Fort- und Weiterbildungen	99.395,28	64.435,75
Versandkostenpauschalen	7.504,03	7.432,11
Projektförderung BMFSFJ		
Verbandsübergreifende Fachaufgaben	25.000,00	25.000,00
SRR KONKRET	485.468,00	480.120,00
Sonstige Projekte	325.338,47	14.704,00
pro familia magazin		
Zweckbetrieb	42.062,41	43.243,01
Wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb		
Gesamteinnahmen	2.390.184,23	1.952.605,17
Rechnungsabgrenzungen/Retouren/Umlagen/Rücklagen	156.093,47	244.452,84
Geldbestand am 01.01.	216.097,24	179.499,15
Gesamtsumme	2.762.374,94	2.376.557,16

Erläuterungen zu den Einnahmen:

- Sonstige Einnahmen: Teilnahmebeiträge für Fachtag 2023 und Beteiligungen an Hotelkosten für Fachtag und Bundesdelegiertenversammlung 2023.
- Projektförderung BMFSFJ: Neben den verbandsübergreifenden Fachaufgaben wurde 2023 das Projekt „SRR konkret“ gefördert. Das Projekt hat eine Laufzeit vom 01.04.2021 bis 31.03.2024.
- Sonstige Projekte: Mit der Nextcloud wird ein sicherer Server bereitgestellt. Alle pro familia Landesverbände nutzen die Nextcloud. Einige Landesverbände nutzen nextcloud mit weitergehenden Rechten und Konten für alle Mitarbeitenden und entrichten hierfür eine Gebühr. Das Projekt „Sexpekt“ diente der Förderung und dem Ausbau von Beratung, sexueller Bildung und förderlichen Strukturen. 2023 begannen die Projekte „Geburtshilfe“ (für reproduktive Selbstbestimmung und diskriminierungsarme Geburtshilfen, die menschenrechtskonform und demokratisch zu gestalten sind) und „Künstliche Intelligenz“ (um im digitalen Erstkontakt zu erproben, inwiefern „KI“-basierte Dialogsysteme Ratsuchende bei der Anbahnung von Beratung unterstützen können).
- pro familia magazin: Der Zweckbetrieb umfasst steuerbegünstigte Einnahmen zur Finanzierung des magazins, primär Zahlungen der Landesverbände und Abonent*innen.
- Rechnungsabgrenzungen/Retouren/Umlagen/Rücklagen: Hierunter fallen vor allem Abgrenzungen zu anderen Haushaltsjahren (Einnahmen), ggf. irrtümliche Überweisungen sowie Umlageeinnahmen aus gemeinsamen Tagungen mit den Landesverbänden. In dem Posten sind vier Rücklagen enthalten..

Finanzen

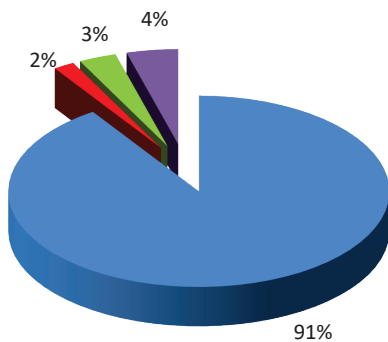
Ausgaben	2023	2022
Haushalt Bundesgeschäftsstelle		
Personalausgaben	893.185,39	807.717,75
Sitzungs- und Reisekosten, Gremien	46.022,08	14.423,49
Fachaufgaben	5.355,00	7.392,71
Gesamtverbandsaufgaben	26.175,84	36.937,07
Öffentlichkeitsarbeit	6.988,20	2.347,75
Sonstige betriebliche Ausgaben	<u>162.781,93</u>	<u>170.500,28</u>
Summe Haushalt Bundesgeschäftsstelle	1.140.508,44	1.039.319,05
Vereinshaushalt	8.173,20	7.988,98
Projekthaushalt		
Projektförderung BZgA		
Fort- und Weiterbildungen	218.250,35	190.234,26
Medienentwicklung	117.558,56	127.865,56
Projektförderung BMFSFJ		
Verbandsübergreifende Fachaufgaben	25.000,00	25.000,00
SRR konkret	465.161,56	476.978,39
Sonstige Projekte	316.757,34	11.800,42
pro familia magazin		
Zweckbetrieb	42.444,68	47.135,47
Wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb		
Gesamtausgaben	2.333.854,13	1.926.322,13
Rechnungsabgrenzungen/Retouren/Umlagen Rücklagengegenposten		
Geldbestand am 31.12.	271.183,53	216.097,24
Gesamtsumme	2.762.374,94	2.376.557,16

Erläuterungen zu den Ausgaben:

- Sitzungs- und Reisekosten Gremien: Ausgaben für die Bundesdelegiertenversammlung (2023 in Präsenz, 2022 online), Bundesvorstandssitzungen und Fachausschüsse.
- Fachaufgaben: Ausgaben für die Erstellung der pro familia Bundesstatistik 2022 sowie Ausgaben für pia.
- Gesamtverbandsaufgaben: Ausgaben für die technische Betreuung der Webseite www.profamilia.de und des zugrundeliegenden Content Management Systems sowie des verbandsweiten Mailservers.
- Öffentlichkeitsarbeit: Ausgaben für die Übersetzung des „Flag-System“ zur sexuellen Gesundheit, Korrektorat des Jahresberichtes 2022, Fotocredits für Veröffentlichungen.
- Sonstige betriebliche Ausgaben: Miete, Geschäftsbedarf, Geräte und Ausstattung, Dienstreisen, externe Dienstleister im Rahmen des Geschäftsbetriebes usw.
- Projektförderung des BMFSFJ: vgl. Erläuterungen zu den Einnahmen.
- Sonstige Projekte: vgl. Erläuterungen zu den Einnahmen.
- pro familia magazin: Ausgaben für die Erstellung des magazins, insbesondere Honorare und Personalkosten, Druck- und Versandkosten.
- Rechnungsabgrenzungen/Retouren/Umlagen/Rücklagengegenposten: Hierunter fallen vor allem Abgrenzungen zu anderen Haushaltsjahren (Ausgaben) und Umlageausgaben aus Tagungen mit den Landesverbänden. In dem Posten ist die Gegenposition zu den Rücklagen (siehe Einnahmenseite) enthalten.



Mittelherkunft 2023

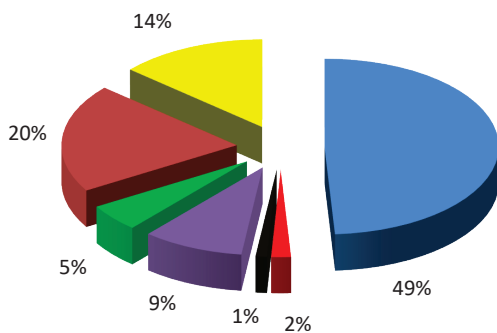


- Öffentliche Mittel
- pro familia magazin
- Eigenmittel
- Drittmittel (Teilnehmer*innen-Beiträge Fortbildung)

Mittelherkunft:

Dem pro familia Bundesverband standen im Jahr 2023 insgesamt rd. 2.606 TEUR zur Verfügung. Die Erhöhung gegenüber dem Vorjahr ist im Wesentlichen darin begründet, dass die Projekte „Geburtshilfe“ und „Digitaler Erstkontakt (KI)“ im Haushaltsjahr begannen. Außerdem wirkt eine Erhöhung der Zuwendung des BMFSFJ, die eine Erhöhung der Wochenstundenanzahl der Stelle für Öffentlichkeitsarbeit ermöglichte. Dabei betrug der Anteil der öffentlichen Mittel am Gesamtbudget rd. 91 Prozent und ist aufgrund der Förderung durch das BMFSFJ und der BZgA ähnlich hoch wie in den Vorjahren. Der Anteil der Drittmittel (z. B. Teilnahmebeiträge Fort- und Weiterbildung) betrug rd. 4 Prozent, der Anteil der Eigenmittel (z. B. Mitgliedsbeiträge der Landesverbände) rd. 3 Prozent, der Anteil des pro familia magazins rd. 2 Prozent.

Mittelverwendung 2023



- Haushalt Bundesgeschäftsstelle
- pro familia magazin
- Verbandsübergreifende Fachaufgaben
- Fort- und Weiterbildungen
- Medienentwicklung
- Projekt „SRR konkret“
- Sonstige Projekte (im Wesentlichen „Geburtshilfe“ und „Digitaler Erstkontakt“)

Mittelverwendung:

Der pro familia Bundesverband hat im Jahr 2023 insgesamt rd. 2.334 TEUR ausgegeben. Dabei betrug der Anteil der Ausgaben im Haushalt Bundesgeschäftsstelle rd. 49 Prozent, für Fort- und Weiterbildungen rd. 9 Prozent und für Medienentwicklung rd. 5 Prozent. Auf das Projekt „SRR konkret“ entfielen Ausgaben von rd. 20 Prozent. Auf die neuen Projekte „Geburtshilfe“ und „Digitaler Erstkontakt (KI)“ entfielen in Summe rd. 14 Prozent. Die verbleibenden Ausgaben entfielen auf das pro familia magazin und die verbandsübergreifenden Fachaufgaben.

Gefördert vom



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

pro familia Bundesverband
Mainzer Landstraße 250-254
60326 Frankfurt am Main

Tel.: 069/26 95 779-0
E-Mail: info@profamilia.de
www.profamilia.de